

NL Fritz Wichert

STADTARCHIV MANNHEIM  
Archivalien-Zugang 22 / 19 80 Nr. 335



# J. Kratzert's Möbelspedition

MANNHEIM :: KARLSRUHE



**Spedition – Möbeltransport  
Lagerung**

TRANSPORTE  
nach und von allen Richtungen  
des In- und Auslandes.

Übersee-Transporte ohne Umladung.

Große massive Möbel-Lagerhäuser.

Spezialität:  
**Verschließbare Möbel-Kabinen  
Motor-Vakuum-Reiniger.**

Bank-Konto:  
BANK FÜR HANDEL UND INDUSTRIE  
MANNHEIM.

Postscheck-Konto:  
AMT LUDWIGSHAFEN a. Rh. Nr. 996.

Telegramm-Adresse:  
SPEDITIONSHAUS KRATZERT.

Telephon Nr. 298.

Herrn

Dr. F. Wichert,

Berlin W. 10.

Die Erhöhung der Hypothekenzinsen und die damit bedingte Erhöhung der Miete der Lagerhäuser zwingt uns, die Lagermiete um 15% der Jahresmiete zu erhöhen. Wir bitten, hiervon Kenntnis zu nehmen und zeichnen.

Hochachtungsvoll  
J. Kratzert's Möbelspedition  
*Schütz*



Dr. F. WICHERT.

Berlin W. 10, den 28. Juni 1918.

Herkulesufer 11.

Fa.

J. K r a t z e r t ' s Möbelspedition,

M A N N H E I M

Heinrich Langstraße 32.

Sehr geehrter Herr.

Ihren Brief vom 6. Juni habe ich erhalten. Sie teilen mir darin mit, daß Sie gezwungen seien, eine Erhöhung der Lagermiete um 15% der Jahresmiete vorzunehmen. Gestatten Sie mir, Ihnen bei dieser Gelegenheit zu sagen, daß Sie noch nicht eine einzige der von mir erfolgten Zahlungen zu bestätigen für nötig hielten. Solche Zahlungen (auf Postscheckkonto Ludwigs-  
hafen Nr. 996) sind erfolgt am

29. Januar 1918	M 480.-
27. April 1918	„ 48.-
7. Juni 1918	„ 24.-

wofür sich die Postquittungen sämtlich in meinen Händen befinden. Im Interesse einer geordneten Geschäftsführung möchte ich Sie ersuchen, mir den Empfang sowohl dieser als auch aller weiteren Zahlungen gewissenhaft zu bestätigen. - Für Juli werde ich dann die geforderte Erhöhung des Mietpreises berücksichtigen.

Hochachtungsvoll



# J. Kratzer's Möbelspedition

# MANNHEIM :: KARLSRUHE



**Spedition – Möbeltransport  
Lagerung**

TRANSPORTE

nach und von allen Richtungen  
des In- und Auslandes.

### Übersee-Transporte ohne Umladung.

**Große massive Möbel-Lagerhäuser.**

**Spezialität:**

**Verschließbare Möbel-Kabinen**  
**Motor-Vakuum-Reiniger.**

Bank-Konto:  
BANK FÜR HANDEL UND INDUSTRIE  
MANNHEIM.

Postscheck-Konto:  
AMT LUDWIGSHAFEN a. Rh. Nr. 996.

Telegramm-Adresse:  
SPEDITIONSHAUS KRATZERT.

Telephon Nr. 298.

**MANNH**HEIM, den **6. Juli 1918.**  
 Heinrich Lanzstraße 32

Herrn

Dr. F. W i c h e r t ,

B e r l i n .  
-.-.-.-.-

Wir bestätigen den Empfang der uns am 29. 1. übersandten M. 480.--, am 27. 3. M. 48.--, am 7. Juni M. 24.-- und am 5. Juli M. 24.--, womit wir Ihr wt. Con- to his zum 28. Juni ausgeglichen haben.

Für freundliche Übersendung danken wir be-  
stens und zeichnen.

Hochachtungsvoll

Kratzert's Möbelpedition



Herrn Dr. Wichert, B e r l i n W.10.

-----

Wir bestätigen den Empfang der uns überwiesenen M. 27.60, womit wir Ihr Conto bis zum 28. 11. ausgeglichen haben.

Mannheim, den 14. Dezember 1918.

Hochachtend!

**J. Kratzert's Möbelspedition.**

**J. KRATZERT'S**  
**Möbelspedition**  
**Mannheim.**

Telephon Nr. 298

Telegramm-Adresse:  
Speditionshaus Kratzert.

**Spedition**  
**Möbeltransport**  
**Lagerung.**

Postkarte

14.12.18.8-9N

Herrn

Dr. Wichert,

B e r l i n W.10.

Herkulesufer 11.



14.12.18.8-9N



**J. Kratzert's Möbelspedition**

**Mannheim-Karlsruhe**

Telefon 298.

*Mannheim, 1. März 1919.*

*Herrn Dr. F. W i c h e r t ,*

*Einschreiben!*

*B e r l i n W. 56*

*Jägerstr: 51.*

*Wir übersenden Ihnen einliegend ein Exemplar unserer neuen Lagerbedingungen, erstellt von der Tarifgemeinschaft des Deutschen Möbeltransports, die mit Wirkung vom 10 April ds. Js. ab auch bezüglich der von Ihnen bei uns eingelagerten Gegenstände in Kraft treten.*

*Die Bedingungen des zur Zeit in Ihren Händen sich befindlichen Lagerscheins treten gleichzeitig mit Empfang der Neuen ausser Kraft.*

*Hochachtungsvoll*

**J. Kratzert's  
Möbelspedition.**

*[Handwritten signature]*



# J. Kratzert's Möbelspedition

**MANNHEIM — KARLSRUHE**

Heinrich Lanzstr. 30-32

Kriegstr. 6

**Möbeltransport — Lagerung — Spedition**

Transporte  
nach und von allen Richtungen  
des In- und Auslandes.

Übersee-Transporte  
ohne Umladung.

**Grosse masive Spezial Möbel-Lagerhäuser.**

**Verschließbare Möbelkabinen \* Motor-Vakuum-Reiniger.**

Bank-Konto:  
Bank für Handel u. Industrie  
Mannheim.

Postscheck-Konten:  
Amt Karlsruhe No. 17652  
„ Ludwigshafen No. 996.

Telefon No. 298.  
Telegramm-Adresse:  
Speditionshaus Kratzert.

## Lagerbedingungen.

Die Aufbewahrung von Umzugsgütern, Möbeln und sonstigen Gegenständen wird unter folgenden Bedingungen übernommen:

**1a.** Für Zahl, Art und äußere Beschaffenheit der eingelagerten Güter ist umstehendes Verzeichnis allein maßgebend. Für den Inhalt von Kisten, Körben, Schränken und sonstigen Behältnissen übernehmen wir nur dann Haftung, wenn das Ein- und Auspacken durch unsere Leute bewirkt worden ist. Bei Diebstahl oder Abhandenkommen der Lagergüter haften wir nur für den Anschaffungswert unter Berücksichtigung eines entsprechenden Abnutzungs- und unter Ausschluß eines Liebhaberwertes. Bei Beschädigungen leisten wir in der Weise Ersatz, daß wir dieselben unter Ausschluß der Haftung für Wertminderung auf unsere Kosten und in unserem Auftrage beseitigen lassen. Für keinen Fall übersteigt unsere Haftung aus dem Lagervertrage das Lagergeld für 12 Monate. Für Geld, Wertpapiere, Dokumente, für Kostbarkeiten und Kunstgegenstände besteht unsere Haftung nur, wenn uns diese Gegenstände unter schriftlicher Angabe ihres Wertes oder ihrer Beschaffenheit zur besonderen Verwahrung übergeben und von uns ausdrücklich übernommen worden sind.

**1b.** Ausgeschlossen bleibt unsere Haftung, wenn:

1. wir die betreffenden Lagergüter von ihrem Abgangsorte nicht selbst transportiert haben; es sei denn, daß sie uns Stück für Stück mit dem Namen des Einlagerers bezeichnet und mit fortlaufender Nummer versehen an der Hand eines vollständigen Verzeichnisses und unter genauer Angabe ihrer Beschaffenheit übergeben sind,
2. es sich um Verluste oder Schäden aus einem Einbruch handelt, insoweit der Einlagerer eine Versicherung gegen Einbruch bei uns nicht gedeckt hat,
3. die Lagerung von lebenden Pflanzen in Frage kommt,
4. die hervorgetretenen Schäden auf Motten- oder Mäusefraß, auf Fäulnis, Schimmel, Rost, Frost oder Leckage zurückzuführen sind,
5. mangelhaft oder garnicht verpackte Gegenstände zur Lagerung gebracht worden sind,
6. Leimlösungen oder Schrammen an der Politur vorliegen.

Treten Schäden oder Verluste an den Lagergütern infolge von Kriegsnotwendigkeiten, Aufruhr oder ähnlichen politischen Geschehnissen ein, so ist unsere nach dem Gesetze und dem Vertrage übernommene Haftung erloschen.

Explosible, leicht entzündliche oder ätzende Güter dürfen nicht zur Lagerung übergeben werden mit der Maßgabe, daß der Einlagerer für jeden durch Zuwiderhandlung entstehenden Schaden haftet.

**2.** Die Ansprüche des Einlagerers aus entstandenen Verlusten oder hervorgetretenen Schäden an den Lagergütern müssen sofort nach Auslieferung dem Lagerhalter schriftlich mitgeteilt werden; im andern Falle ist die Haftung des Lagerhalters erloschen. Alle anderen Ansprüche des Einlagerers sind binnen 3 Tagen nach Auslieferung auf Grund einer nach den Bestimmungen des H. G. B. getroffenen Feststellung bei dem Lagerhalter zu reklamieren.



**3.** Das Lagergeld beträgt Mk..... monatlich; jeder angefangene Kalendermonat gilt für voll. Alle Lagerkosten sind, auch ohne Erteilung einer besonderen Rechnung, wenn nicht aus anderen Gründen die Zahlung früher zu erfolgen hat, am ersten Tage des Kalendervierteljahres zu bezahlen und von diesem Tage, wenn sie nicht innerhalb einer Respektfrist von 14 Tagen bezahlt werden, mit sechs vom Hundert zu verzinsen. Ist der Einlagerer mit der Bezahlung der Lager- oder der entstandenen Nebenkosten 1 Jahr im Rückstande, so sind wir auch ohne gerichtliche Inanspruchnahme und ohne vorherige Warnung berechtigt, die eingelagerten Güter zu Lasten des Einlagerers freihändig zur Versteigerung zu bringen und uns aus dem Erlöse zu befriedigen. Aus dieser durch den Verzug des Einlagerers herbeigeführten freihändigen Versteigerung der Lagergüter entstehen für denselben keinerlei Rechtsansprüche gegen uns, außer wenn er sich auf groben Vorsatz auf unserer Seite berufen kann.

Eine Aufrechnungsbefugnis seitens des Einlagerers aus irgend einem Rechtsgrunde ist unzulässig.

**4a.** Ein Auftrag zur Vermittlung einer Versicherung gegen Feuergefahr auf Grund des zwischen uns und der Versicherungs-Gesellschaft bestehenden Abkommens in Höhe von Mk..... ist ..... Die Prämie beträgt Mk..... für den angefangenen Monat.

**4b.** Die Versicherung gegen Einbruch in Höhe von Mk..... ist bei uns auf der Grundlage von 150 Pfg. pro Mille und Monat .....

**5.** Wegen aller entstandenen Haupt- und Nebenkosten, erteilter Vorschüsse, Forderungen aus laufenden Rechnungen, sowie wegen der Transportkosten zum und vom Lager unterliegen die Lagergüter dem gesetzlichen Pfandrechte des Lagerhalters, der einen Anspruch auf volle Bezahlung vor Auslieferung hat.

**6.** Zur Kontrolle während der Zeit der Lagerung sind wir weder bezüglich des Lagerguts noch bezüglich seiner Verpackung verpflichtet. Eine Verpflichtung zur Benachrichtigung des Einlagerers gemäß § 417 Abs. 2 H. G. B. besteht für uns nicht.

Das Betreten des Lagers ist dem Einlagerer oder seinem Beauftragten nur in Begleitung des Lagerhalters oder eines berufenen Angestellten erlaubt, wenn der Besuch mindestens 3 Tage vorher angemeldet und der Lagerschein vorgelegt ist. Die durch den Zeitaufwand entstehenden Kosten sind zu bezahlen. Sind einzelne Sachen herauszusuchen bzw. herauszugeben, Kisten zu öffnen oder dergl., so hat der Einlagerer die hierdurch und durch das wiederholte Aufstapeln entstehenden Kosten besonders zu zahlen. Für Schäden, die hierdurch entstehen, haften wir nicht.

In den ersten und letzten acht Werktagen jeden Quartalswechsels werden die Lagergüter weder sämtlich noch in einzelnen Stücken herausgegeben; auch ist an diesen Tagen die Besichtigung derselben nicht gestattet.

**7.** Der Transport der Lagergüter nach der künftigen Wohnung des Einlagerers bzw. nach dem angegebenen Bestimmungsorte darf nur durch uns erfolgen.

**8.** Dem Einlagerer ist über die eingelagerten Güter diese Bescheinigung erteilt, die vor Auslieferung der Güter zurückzugeben ist und als Quittung über den Rückempfang gilt. Der Vorleger des Originallagerscheins gilt auch ohne besondere Nachprüfung seiner Legitimation als empfangs- und verfügungsberechtigt. Mit der Herausgabe der Lagergüter an den durch den Originallagerschein legitimierten Empfangs- und Verfügungsberechtigten ist jede Haftung des Lagerhalters gegenüber dem Einlagerer erloschen. Die Abtretung oder Verpfändung der Rechte des Einlagerers aus dem Lagervertrage ist uns gegenüber nur wirksam, wenn sie uns schriftlich unter Beifügung entsprechend ausreichender Glaubhaftmachungen mitgeteilt werden.

**9.** Liegt die Verbindung eines Transport- und Lagergeschäftes vor, so sind auf dieses Geschäft die jeweilig in Geltung stehenden „Allgemeinen Umzugsbedingungen“ in Anwendung zu bringen.

**10.** Der Einlagerer hat uns jede Wohnungsänderung mittels eingeschriebenem Briefe mitzuteilen.

**11.** Die Kündigung des Lagerhalters gegenüber dem Einlagerer kann allmonatlich erfolgen und hat mittels eingeschriebenem Briefe an die letzte bekannte Adresse des Einlagerers zu geschehen; dasselbe Recht steht dem Einlagerer zu.

**12.** Zur Entscheidung von Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag sind die ordentlichen Gerichte in Mannheim ausschließlich zuständig.

Mannheim, 1. März 1919.

J. Kratzert's Möbelspedition.



Dr. F. WICHERT.

Berlin W. 56, den 27. März 1919.

Jägerstraße 51.

Eilbrief.  
Einschreiben.

An J. K r a t s e r t' s Möbelspedition,

M a n n h e i m

Heinrich Lonsstraße 30/32.

Ihre neuen Lagerbedingungen sind in meine Hände gelangt. Ich beabsichtige, in den allerersten Tagen von April in Mannheim einzutreffen, und wenn es der Stand der Herrichtungsarbeiten in meiner neuen Wohnung gestattet, meine Möbel sofort dorthin transportieren zu lassen. Geben Sie mir bitte mit einem Schreiben nach der Kunsthalle in Mannheim Nachricht, ob Sie gewillt sind, die alten Lagerungsbedingungen für mich noch bis zu dem Zeitpunkt der Zureücknahme meiner Möbel, die spätestens 1. Mai erfolgen und durch Sie ausgeführt werden soll, gelten zu lassen. Ich würde Ihnen für solches Entgegenkommen, durch welches die Abwicklung des Aufbeschrungsgeschäfts in meinen Fall sehr viel klarer und einfacher wäre, sehr verbunden sein. Denn in andern Fall müßte ich noch vor dem 10. eine neue Bestandaufnahme der eingelagerten Gegenstände machen.

Mit vorzüglicher Hochachtung



8

No 047

## Posteinlieferungsschein

Gegenstand	Brief <u>Paket</u>
Betrag (bei Einschreibungen die Angabe B. bei Postaut. tragen A)	8
Empfänger	Kraus's Möbel expedition
Bestimmungsort	Mannheim
Gewicht	kg 8

Postvermerk

Poststempel



Postannahme

C 62 g  
7/10



Handwritten text, likely a signature or name, appearing upside down.





Möbeltransport, Lagerung, Spedition  
**J. Kratzert's Möbelspedition**  
Mannheim-Karlsruhe.

Telegramm-Adresse: Speditionshaus Kratzert - Telephon Nr. 298  
Bank-Konto: Bank für Handel und Industrie Filiale Mannheim  
Postscheck-Konto: Ludwigshafen a. Rh. Nr. 996.

MANNHEIM, den  
Heinrich Lanzstr. 30—32

**31. März** 19 **19.**

**Herrn**

**9**

**Dr. F. Wichert,**

**Berlin W.56**

**Im Besitze Ihrer wt. Zeilen vom 27. sind wir bereit, uns  
mit Ihrem Vorschlag einverstanden zu erklären und empfehlen uns Ihnen**

**Hochachtungsvoll**

J. Kratzert's Möbelspedition

